

Irischer Folk aus Amshausen

Seit einem Jahr am musizieren: Die noch junge Band Jollybuccs probt für Auftritt beim Dorfgemeinschaftsfest Brockhagen

VON JONAS DAMME



Nicht nur Irish Folk: Die Band Jollybuccs setzt sich zusammen aus Jürgen Panteleit (von links), Christian Fingberg, Benjamin Scholz, Ute Weidemann und Christina Meiertobrens. FOTO: J. DAMME

Steinhagen-Amshausen. Sie als junge Band zu beschreiben wäre despektierlich, liegt das Durchschnittsalter der Mitglieder doch jenseits der 40. Nachwuchsband trifft es aber insofern, als dass die Jollybuccs erst seit etwa einem Jahr gemeinsam Musik machen. Entgegen dem Klang ihres Namens übrigens nicht nur Irish-Folk. Ein Besuch im Probekeller.

Der Klang von Jollybuccs lässt unvermittelt an Klassiker der irischen Musik denken: Banjo, Akkordeon oder auch Mandoline sorgen für den typischen Folksound. Einmal pro Woche schallt er abends aus dem Keller des Hauses in Amshausen, in dem der Proberaum liegt. „Ein Nachbar hat mal gesagt: „Mittwochs gehe ich am liebsten mit dem Hund spazieren. Da bleibe ich immer ein bisschen an der Straße stehen und lausche“, erzählt Bandleader Christian Fingberg. Was der Nachbar dann zu hören bekommt, klingt oft stark nach Dubliner Eckkneipe. Klassiker der Grünen Insel wie »Mary Mack« dürfen auch dort nicht fehlen.

„Der Name der Band setzt sich zusammen aus »Jolly«, was so viel bedeutet wie »ausgelassen« und der Kurzform von »Buccaneers«, dem englischen Wort für Freibeuter“, erläutert Fingberg. Er ist so etwas wie der Motor der Band. Das ist auch der Grund, warum sein Geschmack sich stark auf die Songliste der Musiker auswirkt.

„Wenn wir einen irischen Song spielen, kommt der aus meiner Ecke“, sagt er selbst. Jollybuccs als Irish-Folk-Coverband abzutun wäre trotzdem falsch: Zum einen spielen sie genauso Pop- und Rock-

songs aus aller Welt, zum anderen stehen auch eigene Lieder auf dem Notenblatt. „Nur auf Irish-Folk hätte ich auch keine Lust gehabt“, erklärt Akkordeonspielerin Christina Meiertobrens. Und greift da-

mit gleich mehrere wichtige Aspekte auf. Die Lust am Spiel ist wichtig bei der Steinhagener Band. „Wir sind alt genug und haben erreicht, was wir erreichen wollten“, sagt Bassist Jürgen Panteleit. Sie musizieren nicht, um berühmt zu werden, sondern aus Freude am eigenen Musizieren und aus Spaß an den wöchentlichen gemeinsamen Proben. Dann wird es im engen Kellerraum schnell heiß und stickig.

Band Sportfreunde Stiller gehört ebenso dazu wie ältere Johnny-Cash- und Jerry-Reed-Songs. Gegründet wurde Jollybuccs von Christian Fingberg und seinem Freund Benjamin Scholz. Sie hatten schon länger zu zweit gespielt und hofften per Anzeige andere Musiker zu finden. Und die kamen – und zwar aus der ganzen Umgebung. Die einzelnen

wieder Gelegenheiten, bei denen man ihren deutsch-irischen Sound hören kann, zuletzt beim Gartenfest von Ulrike Sprick am vorvergangenen Wochenende. Dort kam ihr Irish-Folk-Rock-Pop-Mix bestens an.

Auch der nächste Termin steht bereits fest: Am 29. August werden die Damen und Herren von Jollybuccs beim Dorfgemeinschaftsfest in Brockhagen auftreten – damit nicht immer nur die Nachbarn von der irischen Musik aus Amshausen profitieren.

Bandmitglieder stammen nicht nur aus Steinhagen, sondern aus Verl, Gütersloh, Halle und Bielefeld. Aus vielen Antworten auf Inserate kristallisierte sich schließlich die heutige Besetzung heraus. Und die spielt nun seit über einem Jahr gemeinsam.

Wenn sie vor Publikum auftreten, wählen sie sorgfältig aus. „Wir sind keine Partyband“, erklärt Fingberg, „und wir erlauben gar nicht überall spielen.“ Trotzdem gibt es immer mal

Nächstes Konzert bereits geplant

Das nächste Konzert der Band Sportfreunde Stiller gehört ebenso dazu wie ältere Johnny-Cash- und Jerry-Reed-Songs. Gegründet wurde Jollybuccs von Christian Fingberg und seinem Freund Benjamin Scholz. Sie hatten schon länger zu zweit gespielt und hofften per Anzeige andere Musiker zu finden. Und die kamen – und zwar aus der ganzen Umgebung. Die einzelnen Bandmitglieder stammen nicht nur aus Steinhagen, sondern aus Verl, Gütersloh, Halle und Bielefeld. Aus vielen Antworten auf Inserate kristallisierte sich schließlich die heutige Besetzung heraus. Und die spielt nun seit über einem Jahr gemeinsam.



Ihre Zeitung vor Ort
Kürchplatz 2 05204/87034-0
E-Mail steinhagen@haller-kreisblatt.de
Anzeigen 05201/75-111
Leserservice 05201/75-115
Anschlagspartner Redaktion:
Frank Jasper (fja) 05204/87034-10
Sonja Faulhaber (son) 05204/87034-11
Jonas Damme (jda) 05204/87034-0
Fax Redaktion 05204/87034-14
www.haller-kreisblatt.de

TERMINE

- 8 bis 12 Uhr: Beratung für Eltern zur Kinderkrankenpflege, Familienzentrum Steinhagen
- 9 bis 11 Uhr: Bürgersprechstunde der Polizei
- 9.30 bis 11.30 Uhr: Soziallotterien, Familienzentrum Steinhagen
- 10 Uhr: Wandern mit der Spvg. Steinhagen »Von der Patthorst zum Ströhen«, Treffpunkt Parkplatz Schulzentrum Laukshof
- 14 bis 17 Uhr: Schuldnerberatung der Diakonie, Familienzentrum Steinhagen
- 14.30 Uhr: Handarbeitsgruppe im »Treff.Punkt Apfelstraße«
- 15.30 bis 16.30 Uhr: Sprechstunde für Migration und Integration, Nachbarschaftstreff in der Schumannstraße 19
- 17 Uhr: Seniorenstammtisch »60 plus« des SPD-Ortsvereins, SPD-Bürgerbüro
- 19 Uhr: Treffen des Schachklubs, Heimathaus
- 19 Uhr: Treffen des Skatvereins Wacholder-Asse 06, Heimathaus
- 20 Uhr: Treffen der Selbsthilfegruppe »Angst und Panik«, Begegnungsstätte Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Öffnungszeiten

- 7.30 bis 17 Uhr: Bürgerberatung im Rathaus
- 8 bis 12.30 Uhr: Rathaus
- 13 bis 19 Uhr: Waldbad
- 15 bis 17 Uhr: Nebenstelle der Gemeindebibliothek, Alte Dorfschule in Brockhagen
- 15 bis 20 Uhr: Gemeindebibliothek im Rathaus
- 19.30 bis 21 Uhr: Galerie der Künstlerwerkstatt Rote Erde

Gemeindebibliothek hat geöffnet

Steinhagen (HK). Während der Sommerferien haben die Gemeindebibliothek im Rathaus und die Zweigstelle in Brockhagen zu den gewohnten Kundenzeiten geöffnet. Die Gemeindebibliothek in Steinhagen also montags von 15 bis 20 Uhr, dienstags von 14 bis 18 Uhr, mittwochs von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 14 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 12 sowie von 14 bis 18 Uhr. Die Zweigstelle in der Alten Dorfschule Brockhagen hat geöffnet montags von 15 bis 17 Uhr, dienstags von 15 bis 17 Uhr sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr.

Frauenhilfe fährt zum Eisessen

Steinhagen-Brockhagen (HK). Der Nachmittagskreis der Frauenhilfe Brockhagen fährt am Mittwoch, 9. Juli, zum Eisessen nach Steinhagen. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Kantorhaus in Brockhagen. Wer noch mitfahren möchte, meldet sich bei Heide Kükenshörer, ☎ (05204) 9 299 880.

Wanderung zur Sparrenburg

Steinhagen-Amshausen (HK). Der Heimatverein Amshausen lädt zur Wanderung am Samstag, 12. Juli, ein. Mit dem Auto geht es ab 10 Uhr von der Alten Feuerwehr nach Oelderdisen. Von dort wird zur Sparrenburg gewandert. Die Wanderleitung übernimmt Hans-Erich Griewodz.



Seltenes Konzert: Die Mitglieder von Jollybuccs sind sich einig, dass sie nur gezielt und zu passenden Anlässen auftreten wollen. FOTO: BAND

Baggern für den guten Zweck

CVJM hatte zum Beachvolleyball-Turnier geladen

Steinhagen (howi). Vor einem Jahr hatte der CVJM in Eigenregie ein Beachvolleyballfeld im Garten des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses gebaut. Seitdem wird dort im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit fleißig auf Sand getratscht und gebaggert. Zum Jubiläum feierten die jungen Christen jetzt ein Festival samt zugehörigem Beachvolleyballturnier.

„Wir wollten das Feld mal im Rahmen eines größeren Events nutzen, um Jung und Alt sowie Freunde und Mitarbeiter des CVJM zusammenzubringen“, erläuterte Jan Borgstedt, der zusammen mit Tim Borgstedt, Daniel und Tobias Böhlung sowie Stefanie Feldkord die Turnier- und Organisationsleitung übernahm. „Damit es wirklich eine bunt gemischte Veranstaltung wird, haben wir die Mann-

schaften aus den angemeldeten Teilnehmern ausgelost“, unterstrich Tobias Böhlung den Begegnungszweck der sportlichen Wettstreits. Von den acht Teams harmontierten Paul Ruwisch, Sina Gottenströter, Tim Borgstedt, Marleen Flachmann und Tobias Böhlung am besten und

freuten sich über eine kleine Goldmedaille. Die Organisatoren freuten sich ebenfalls, dass ihre Idee trotz des eher durchwachsenen Wetters gut angenommen wurde. „Wir sind sowohl mit der Anzahl der Mannschaften als auch mit der Resonanz insgesamt sehr zufrieden“, sagte Jan Borgstedt, der gestand „mit weniger gerechnet“ zu haben.

Gesponsert wurde das Festival von der Helmut-Helling-Stiftung und der Helene-Twistel-Stiftung. Die beiden Stiftungen der Kirchengemeinde Steinhagen, die schon den Bau des Beachvolleyballfeldes unterstützt hatten, sorgten dafür, dass der CVJM Speis und Trank zum Selbstkostenpreis anbieten konnte. Auch die Fleischerei Frank Nieweler aus Bielefeld leistete ihren Beitrag für die jugendfreundlichen Preise, da sie einen Kühllager kostenfrei zur Verfügung stellte.

Im Gegenzug baten die Organisatoren die Teilnehmer um eine kleine Spende für die Patenkasse des CVJM. Im Rahmen der sogenannten Welt-dienstarbeit werden durch das dort gesammelte Gerd Patenschaften für notleidende Kinder aus Ländern der dritten Welt übernommen.



So wird's gemacht: Felix Runde, zweiter Vorsitzender des CVJM Steinhagen, demonstriert eine perfekte Haltung beim Baggern. FOTO: S. HAUBART



Laden wieder ein: Addy Dyck (Dritter, von links) und Team bereiten zurzeit die Playstage 2014 vor. ARCHIV-FOTO: F. JASPER

Playstage auf der Wiese

Ferienprogramm für Jugendliche

Steinhagen (HK). Auch dieses Jahr laden die evangelische Freikirche und die Landeskirchliche Gemeinschaft Steinhagen zur Playstage auf der Cronsbachwiese ein. Vom 5. bis 9. August gibt es täglich ab 14 Uhr viele Angebote für Jugendliche. Jeden Tag finden Soccerturniere auf zwei Feldern und Volleyballturniere statt. Es gibt für die kleinen Besucher eine Riesenhüpfburg und ein Trampolin und die Möglichkeit zum Klettern und Kistenstapeln sowie eine Kreativzeit, in dem für 13- bis 16-jährige Mädchen kreative Aktionen angeboten werden. Außerdem findet ein Skate-Wettbewerb statt, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gibt. Wer beim Skaten mitmachen

will, sollte sich bei Addy Dyck anmelden: jugend@lkg-steinhagen.de. Die südafrikanische Gruppe Ithemba will im Rahmen der Playstage speziell den jungen Leuten aus Deutschland Gottes Liebe und seine Botschaft durch Tanz und Musik weitergeben. Ihr Anliegen ist es, dass sich unterschiedliche Kulturen begegnen und wertschätzen. Ab 18.30 Uhr beginnt an allen fünf Tagen das Abendprogramm mit der Siegererhebung für die Fuß- und Volleyballspieler. Neben einem geistlichen Input, Liedern und Anspielen, gibt es bei Lagerfeuer und Stockbrot die Gelegenheit, beieinanderzusitzen, sich auszutauschen und den Tag ausklingen zu lassen.